

## **Mehr Sauberkeit in der Kreisstadt gefordert**

Homberg – Homberg soll sauberer werden: Nach einem Antrag der FDP hat das Stadtparlament den Magistrat beauftragt, ein Konzept zur Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum vorzulegen. Es gebe zwar nicht die eine perfekte Lösung, sagte Elke Zieprecht in ihrer Antragsbegründung. Gar nicht zu reagieren sei jedoch die schlechteste Lösung in Anbetracht der Schwerpunktplätze, an denen immer wieder Müll in der Kreisstadt abgeladen wird. Klaus Bölling brachte die Idee eines Stadtrangers ins Spiel, der Präsenz in der Stadt zeigen und gleichzeitig Aufklärungsarbeit leisten könnte.

In einem weiteren Antrag bat die SPD darum, auf Müllsammelaktionen in der Brut- und Setzzeit zu verzichten. Der Grund: Vogelnester könnten beim Aufräumen zerstört, die Tiere verscheucht werden. Die Stadt soll darauf achten, dass zwischen dem 1. März und 15. August im gesamten Stadtgebiet keine Sammelaktionen mehr stattfinden. „Die Aktionen sind eine tolle Sache“, betonte Rainer Hartmann (SPD). Man solle aber darauf achten, nicht unwissentlich Nester zu zerstören. chm